



BERLIN-TEMPELHOF

Friedrich-Wilhelm-Straße 72-74,
12103 Berlin
Tel.: 7560 2661/ Fax: 7560 2226

www.maria-montessori-grundschule.de
Mail: info@maria-montessori-grundschule.de

Maria-Montessori-Grundschule



Wege zur Vorbereitung der
3-jährigen Jahrgangsmischung
an der Maria-Montessori-Grundschule

Maria-Montessori-Grundschule



*„Wege entstehen dadurch,
dass man sie geht.“ (Franz Kafka)*

Maria-Montessori-Grundschule



Grundsatzentscheidung zwischen 2- oder 3-jähriger Mischung

Stärkung der Montessori-Pädagogik als Leitziel

- Dreijährige Mischung ist einer der Grundpfeiler der Montessori-Pädagogik.
- Dem Bedürfnis der Kinder, sich an Vorbildern zu orientieren und durch Nachahmen zu lernen, wird Rechnung getragen.
- Jedes Kind kann seine individuellen Lernfortschritte machen, soziales Lernen wird in hohem Maße gefördert.

Maria-Montessori-Grundschule



Kontinuität der pädagogischen Arbeit

- Die Gruppe arbeitet konstanter, da $\frac{2}{3}$ immer bestehen bleiben. Der Anteil der „Neuen“ umfasst nur $\frac{1}{3}$.
- Regeln, Rituale und Arbeitstechniken werden von $\frac{2}{3}$ der Lerngruppe weitergegeben.
- Grundsätzlich wird das Überspringen einer Klassenstufe und auch das verzögerte Aufrücken (§ 23) ohne einen Wechsel der Lerngruppe ermöglicht.

Maria-Montessori-Grundschule



Rollenvielfalt in der Lerngruppe

- In der Lerngruppe entsteht eine „Geschwisterstruktur“, die besonders für Einzelkinder positiv ist.
Die mehrfachen Rollenwechsel in der Lerngruppe führen zum Wechsel der Perspektive und des Verhaltens.
- Jüngere Schüler haben Ansprechpartner, ältere Schüler geben ihr Wissen partnerschaftlich weiter.
Sie reflektieren dabei ihre Lernerfahrungen und festigen ihre Kenntnisse.
- Von Anfang an tragen die mehrheitlich älteren Schüler einen Teil der Verantwortung gegenüber den jüngeren.
Es gibt deutlich weniger Ansprachen an die Lehrerin.

Maria-Montessori-Grundschule



Lernchancen

- Die **Differenz** ist Motor. Sie wird weniger als Defizit bewertet, eher werden die Stärken eines jeden Schülers deutlicher wahrgenommen.
- Die **Lernmaterialien** bieten ein breiteres Angebot. Sie sind vielfältiger und anspruchsvoller für die Schülerinnen und Schüler und tragen dem Aspekt der heterogenen Lernvoraussetzungen Rechnung.
- Die zur Verfügung stehende **Lernzeit** kann von jedem Schüler effizienter genutzt werden. Schüler festigen ihr Wissen, indem sie es weitergeben.
- In einigen Fächern können Schüler schon weit voranschreiten, während sie in anderen auf die Jahrgangsstufe bezogen arbeiten.
- Besonders **das sachorientierte Arbeiten wird anspruchsvoller**. Durch ihre Lesekompetenz ermöglichen die älteren Schüler die Arbeit mit Sachliteratur auf einem höheren Niveau.

Maria-Montessori-Grundschule



Diagnose und Förderkonzepte

- Die 3-jährige Jahrgangsmischung ermöglicht eine kontinuierlichere Lernbeobachtung
- Kennenlernen, Beobachten, Diagnostizieren und Fördern und Fordern brauchen viel Zeit.
- Instrumente zur Dokumentation der Lernentwicklung, die auch von den Erziehern genutzt werden, wurden entwickelt und werden bereits erprobt (Lernbegleitbogen).

Maria-Montessori-Grundschule



Vorteile für die Eltern

- Mehr Stabilität und Kontinuität in der Zusammenarbeit mit dem Pädagogenteam.
- Bessere und längere Kontakte innerhalb der Elternschaft und dadurch intensivere Kontakte der Kinder in ihrer Freizeit.

Maria-Montessori-Grundschule



Schritte....

.... auf dem Weg

.... zur Umsetzung

Maria-Montessori-Grundschule



Maßnahmen zur Vorbereitung der Jahrgangsmischung

- Arbeitsgruppe unter Mitwirkung der Schulleitung zur organ. und inhaltl. Planung der Schulanfangsphase, die sich mindestens zweimal/Halbjahr trifft.
- Zur inhaltlichen Planung konstituierte sich die Fachkonferenz SAPH, die zweimal/Halbjahr, bei Bedarf auch öfter tagt.
- Die Lehrerinnen hospitieren –teilweise mit Erziehern- an Schulen, an denen Jahrgangsmischung bereits praktiziert wird und erstellen Hospitationsprotokolle.
- Die Kollegen nehmen gezielt an Fortbildungen teil, nutzen die im Kollegium vorhandenen Potenziale für schulinterne Fortbildungen im Rahmen der pädagogischen Nachmittage.

Maria-Montessori-Grundschule



Lehrerfortbildung (schulintern)

- Personelle Ressourcen und Qualifikationen der Lehrerinnen werden systematisch für die Qualifizierung genutzt.
- Förderung basaler Fähigkeiten (vor den Sommerferien)
- Montessori-Materialien im mathematischen Anfangsunterricht (unmittelbar nach den Sommerferien)
- Lerndokumentation: „Pensenbücher sichten und für die Bedürfnisse der Schule umschreiben“ (bis Ostern 2008)

Maria-Montessori-Grundschule



Material / Fachliteratur

- Es wird kontinuierlich eine Handbibliothek mit relevanter Fachliteratur für jahrgangsübergreifenden Unterricht aufgebaut. Dafür werden angemessene Mittel aus dem Schuletat bereitgestellt.

Finanzielle Unterstützung

- Aus dem Schuletat werden Gelder z.B. für Regale und Ordnungssysteme zur Verfügung gestellt.

Maria-Montessori-Grundschule



Weichenstellung im Schuljahr 2007/2008

- Weil uns **Kontinuität im Erziehungs- und Lernprozess** ein großes Anliegen ist, kommt dem Schuljahr 2007/2008 eine wichtige Weichenfunktion zu.
- Ein behutsamer -aber dennoch konsequenter- Übergang bei gleichzeitiger Ruhe und Kontinuität im Unterrichtsgeschehen sind unserer Meinung nach nur möglich durch eine **tägliche Kooperation** jeweils einer ersten und einer zweiten Klasse.

Maria-Montessori-Grundschule



Teamarbeit als Gelingensbedingung

- Schulleitung erstellt unter Einbeziehung der Kollegen und der koordinierenden Erzieherin einen **Personalplan**.
- Für die **Teambildung** sind persönliche Interessen der Kolleginnen, aber auch deren fachliche Qualifikationen zu berücksichtigen.
- Teams haben möglichst einmal pro Woche gleichzeitig Unterrichtsschluss und **Zeit für Absprachen**.

Maria-Montessori-Grundschule



Die Organisation der Kooperation

- Tägliche zweistündige Kooperation beider Klassen zusammen mit einer 3. Lehrerin (Teilungs- und Förderstunden).
- Die Doppelstunde Sport wird zusätzlich parallel gesteckt.
- Der DaZ-Unterricht erfolgt integrativ.
- Die kooperierenden Kollegen treffen sich möglichst wöchentlich/mind. alle zwei Wochen in Teamsitzungen, um Inhalte abzustimmen und gemeinsame Arbeits- bzw. Förderpläne zu erstellen.

Maria-Montessori-Grundschule



Inhaltliche Aspekte der Kooperation

- Inhalte der Rahmenlehrpläne
- Projektorientiertes Arbeiten
- Rituale
- Feste
- Feiern
- Ausflüge
- Lesezeiten/Lesepaten
- Lernstandsdiagnose

Maria-Montessori-Grundschule



Zusammensetzung der Klassen

Für die Einteilung der insgesamt neun Lerngruppen am Ende des Schuljahres 2007/2008 werden Kriterien eine Rolle spielen, die eine möglichst gleichmäßige Verteilung aller Schüler ermöglichen.

- Ausgewogenes Verhältnis von Jungen und Mädchen
- Heterogene Leistungsgruppen
- gleichmäßige Verteilung der Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache
- Teilnahme am Religionsunterricht

Maria-Montessori-Grundschule



Probleme, die wir sehen:

- **Teilungsräume** an unserem Standort fehlen.
- Verlässliche Personalausstattung bzw. **personelle Kontinuität** im Kollegium kann nie garantiert werden.
- Bereitstellen durchgängig qualitativ hoher **Lern- und Differenzierungsangebote**, die dem Leistungsspektrum gerecht werden, erfordert zunächst Mehrarbeit.
- Kontinuierliche **Dokumentation der Lernentwicklung** aller Schüler. Wie behält man alle im Blick?

Maria-Montessori-Grundschule



„Dieser Weg wird kein leichter sein.“

Wir wollen ihn trotzdem gehen, weil wir davon überzeugt sind, dass die Chancen für die Schülerinnen und Schüler die Bedenken der Pädagoginnen und Pädagogen überwiegen.

Maria-Montessori-Grundschule



😊 Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit 😊